

Der Report „Luftgütemessstellen in Österreich“ informiert – mit Stand vom Jänner 2018 – über die Lage aller Luftgütemessstellen in Österreich, die gemessenen Schadstoffe und meteorologischen Parameter sowie über die eingesetzten Messgeräte. Beschrieben werden Messstellen für gasförmige Luftschadstoffe, Feinstaub, nasse Deposition und Staubdeposition sowie die Messstellen für meteorologische Größen und Ultraviolett-Strahlung. Neben Messstellen, die auf der Grundlage des Immissionsschutzgesetzes-Luft und des Ozongesetzes betrieben werden, sind auch Forschungsmessstellen sowie Messstellen für betriebliche Immissionsschutzpläne angeführt. Die Luftgütemessnetze in den Bundesländern werden von den Ämtern der Landesregierungen betrieben. Ergänzend dazu betreibt das Umweltbundesamt das nationale Hintergrundmessnetz.